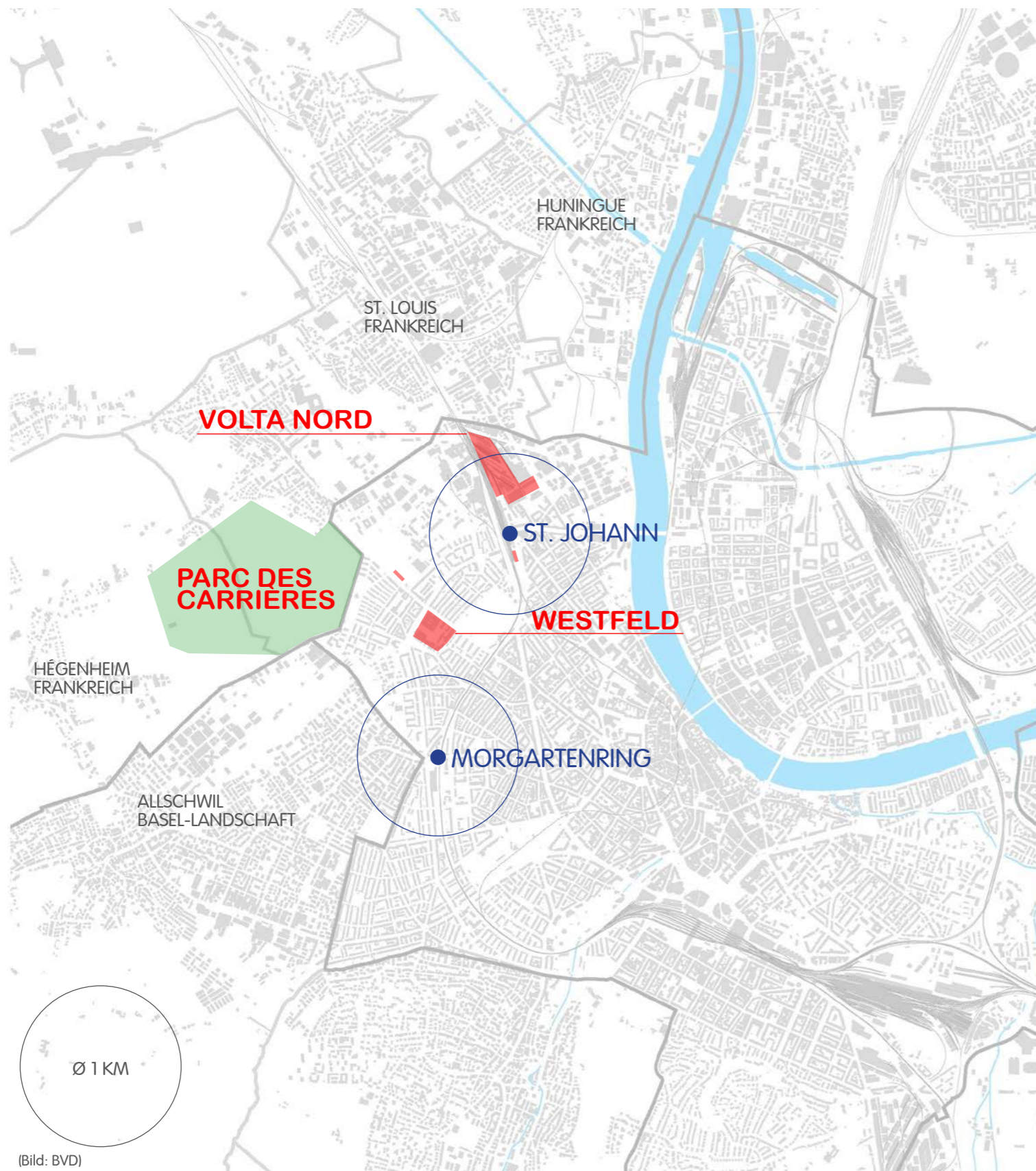


STADTRAUM BASEL NORDWEST



Der nordwestliche Teil der Stadt Basel zeichnet sich durch robuste, attraktive Wohnquartiere und grossflächige Arbeitsgebiete aus.

Bedeutende Infrastrukturprojekte wie die Aufwertung des **BAHNHOF ST. JOHANN** und die unterirdische Verlegung der Nordtangente haben eine beträchtliche städtebauliche Dynamik in Gang gesetzt. Als nächster wichtiger öffentlicher Baustein, der das äussere St. Johann weiter stärken wird, steht der Neubau des kombinierten Naturhistorischen Museums und Staatsarchivs an.

Mit der Planung **VOLTA NORD** folgt eine grosse Arealentwicklung: Auf dem ehemaligen Gewerbeareal Lysbüchel wird das Wohnquartier St. Johann nach Norden erweitert. Es entstehen Wohnraum und Raum für neue Arbeitsplätze. Weitläufige neue Grünflächen, ein Kultur- und Gewerbehaus und eine Primarschule runden das Programm der Arealentwicklung ab.

Auf dem Areal des ehemaligen Felix Platter-Spitals, dem **WESTFELD**, entsteht ein lebendiges, neues Quartier mit über 500 preisgünstigen Genossenschaftswohnungen. Neben einer neuen, kräftigen Hofbebauung ist auch die Umnutzung des ehemaligen, denkmalgeschützten Spitalgebäudes bereits in Umsetzung.

Schliesslich entsteht mit dem **PARC DES CARRIÈRES** in unmittelbarer Nähe zur Landesgrenze auf französischem Boden ein neues Grünraumangebot. Davon wird die Bevölkerung in der Schweiz wie in Frankreich gleichermassen profitieren.

(Bild: BVD)

VOLTA NORD DAS ST. JOHANN WÄCHST



(Bild: jessenvollenweider architektur AG und Stauffer Rösch)

Der neue Quartierplatz VoltaNord.

+ 1500 BIS 2000 EINWOHNENDE / + 2000 ARBEITSPLÄTZE

Geschossfläche: 207 000 m² (bisher 82 000 m²)

BEZUG NEUBAUTEN: AB 2025

ERÖFFNUNG PRIMARSCHULE UND KULTUR- & GEWERBEHAUS: HERBST 2020

Grundeigentümer: SBB AG, Kanton Basel-Stadt

**ERWEITERUNG DES QUARTIERS
ST. JOHANN NACH NORDEN.**

Mindestens zwei Drittel der Wohnungen sind preisgünstig, ein grosser Anteil ist genossenschaftlich.

**ERARBEITUNG DES
BEBAUUNGSPLANS 2. STUFE UND
WETTBEWERB QUARTIERPARK
AM GLEISFELD**

Grundlage ist der Städtebauliche Studienauftrag von 2020. Siegerprojekte von Studio DIA, Johann Reble und Schläpfer Carstensen sowie von jessenvollenweider architektur und Stauffer Rösch.

WESTFELD

DAS QUARTIER IM QUARTIER



(Bild: Enzmann Fischer)

Ein grosser Teil der Erdgeschosse soll für gewerbliche, öffentliche und gemeinschaftliche Zwecke genutzt werden.

+ 1000 EINWOHNENDE / + 100 ARBEITSPLÄTZE

Geschossfläche: 103 000 m² (bisher 37 000 m²)

BEZUG: AB 2022

Grundeigentümer: Kanton Basel-Stadt

Baurechtsnehmer: Baugenossenschaft wohnen & mehr

Die Umnutzung des **DENKMALGESCHÜTZTEN SPITALBAUS** und ergänzende **NEUBAUTEN** bilden ein Ensemble um einen neuen Quartierplatz.

DIE UMNUTZUNG DES ALTEN SPITALS UND DIE 1. ETAPPE DER NEUBAUTEN SIND IN AUSFÜHRUNG

Grundlage: Studienauftrag mit dem Siegerprojekt von Enzmann Fischer Partner mit Lorenz Eugster Landschaftsarchitektur, 2017.



(Bild: Enzmann Fischer)

Kleinbauten mit unterschiedlichem Nutzungsangebot bespielen den Freiraum zwischen den drei grossmasstäblichen Volumen.